V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

A: wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen. (Lk 1,68-79)

- > Fürbitten
- Vater unser
- Schlusslied am Morgen
- **⋄** Segen

Zusammenstellung:

Dorothea Polaczek, Erzbistum Köln, Fachbereich Altenheimseelsorge, 2023

Die morgendliche Gebetszeit aus der kirchlichen Tagzeitenliturgie, traditionell Stundengebet genannt. Weltweit sind ganz unterschiedliche Menschen und Gruppen über das Stundengebet miteinander verbunden.

V = Vorbeter/in bzw. Leiter/in - **A** = Alle

Eröffnung

V: Wir beginnen mit dem alten Gebetsruf: Herr, öffne meine Lippen,

A: damit mein Mund dein Lob verkünde.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist,

A: wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

Amen

≫ Hymnus

Morgendliche Besinnung

> Psalm (Auszüge aus Psalm 147)

V: Wir beten im Wechsel Verse aus dem Psalm 147.

V: Halleluja! Ja, gut ist es, unserem Gott zu singen und zu spielen,

ja, schön und geziemend ist Lobgesang.

A: Er heilt, die gebrochenen Herzens sind, er verbindet ihre Wunden.

V: Groß ist unser Herr und gewaltig an Kraft, seine Einsicht ist ohne Grenzen.

A: Der HERR hilft auf den Gebeugten. Er verschafft deinen Grenzen Frieden.

V: Stimmt dem HERRN ein Danklied an, spielt unserem Gott mit der Leier!

A: Gefallen hat der HERR an denen, die ihn fürchten, an denen, die auf seine Liebe warten.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist

A: wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

> Einstimmung auf die Schriftlesung (Lied u. Gebet)

≫ Schriftlesung

Antwortgesang

≫ Benedictus

V: Den Lobgesang des Zacharias, das "Benedictus", beten wir wie angegeben im Wechsel.

V: Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung geschaffen; **A:** er hat einen starken Retter erweckt im Hause seines Knechtes David.

V: So hat er verheißen von alters her durch den Mund seiner heiligen Propheten.

A: Er hat uns errettet vor unseren Feinden und aus der Hand aller, die uns hassen;

V: er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen Bund gedacht, an den Eid, den er unserem Vater Abraham geschworen hat;

A: er hat uns geschenkt, dass wir, aus Feindeshand befreit, ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor seinem Angesicht all unsre Tage.

V: Und du Kind, wirst Prophet des Höchsten heißen; denn du wirst dem Herrn vorangehen und ihm den Weg bereiten.

A: Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des Heils beschenken in der Vergebung der Sünden.

V: Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe,

A: um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.